

Niederschrift

über die Sitzung

des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses

am Donnerstag, 8. Dezember 2011 um 19:00 Uhr

in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

Tagesordnung:

- TOP 1** Genehmigung des Protokolls vom 27. Oktober 2011
- TOP 2** Bericht des Magistrats
- TOP 3** Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
15. Dezember 2011
- TOP 4** Anfragen

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung
des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses am 8. Dezember 2011

Ausschussmitglieder:	Eberling, Ottmar Büßer, Heiko Dutschke, Rebecca Ernst, Christiane Fischer, Thomas Kamenik, Katja Lachmann, Mathias Roth, Eva Selle, Peter W.	Ausschussvorsitzender i. V. v. Fischer, Alexander stellv. Ausschussvorsitzende
Magistrat:	Amend, Werner Zettel, Erika Dey, Mathias Dörr, Melanie Effertz, Karlheinz Kraft, Richard Schaffner, Norbert Wald, Wilhelm	Bürgermeister Erste Stadträtin
Präsidium:	Buhl, Günter	
Fraktionsvorsitzende:	Thurn, Matthias	
Beratende Stimme gem. § 62 Abs. 4 HGO:	Ortler, Peter	
Ausländerbeirat:	Mahmood, Ahmad Muzaffar	i. V. v. Butt, Khuram Rehman
entschuldigt:	Ludwig, Werner Hellwig, Harald Fiederer, Patrick Seybel, Berthold Pella, Sebastian	Magistrat Magistrat Präsidium Fraktionsvorsitzender Beratende Stimme gem. § 62 HGO
Verwaltung:	Kobrow, Stephanie Malz-Heyne, Richard Fröhlich, Rainer	Fachbereichleiterin 2 / Finanzen Fachbereichsleiter 4 / Öffentliche Sicherheit und Soziales Parlamentsbüro
Schriftführerin:	Schneider, Ute	
ein Vertreter der Presse 3 Zuhörer		
Beginn:	19:02 Uhr	Ende: 20:35 Uhr

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung
des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses am 8. Dezember 2011

Der Vorsitzende des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses, Ottmar Eberling, eröffnet um 19:02 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen.

Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist er auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

Er teilt mit, dass Dirk Pfaff, Vertreter des Gesamtelternbeirats der Kindertagesstätten, um Rederecht bezüglich der personellen Situation in den Kindertagesstätten gebeten hat.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls vom 27. Oktober 2011

Dem Protokoll wird mit 8 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung aus den Reihen der CDU/FDP-Fraktion zugestimmt.

TOP 2 Bericht des Magistrats

Bürgermeister Werner Amend berichtet:

Organisatorische Abwicklung von Seniorenfreizeiten

Mit Wirkung ab 01.01.2012 werden die kommunalen Seniorenfreizeiten ausschließlich über den Seniorenbeirat unter der Leitung der Eheleute Wilok abgewickelt. Dies beinhaltet dann auch die eigenverantwortliche Abrechnung der Teilnehmerbeiträge. Diese erfolgt zukünftig nicht mehr über das Kulturbüro bzw. die Stadtkasse, sondern direkt über ein noch einzurichtendes Konto des Seniorenbeirates. Für die Teilnehmer/innen der kommunalen Seniorenveranstaltungen besteht weiterhin ein Versicherungsschutz über die Stadt (Gemeindeversicherungsverband und Unfallkasse Hessen).

Bürgermeister Amend teilt mit, dass das Evangelische Dekanat Ried ein Gespräch im Sozial-, Kultur- und Sportausschuss über die Situation der Evangelischen Kindertagesstätten und die Zusammenarbeit der Stadt mit diesen führen möchte.

Der Vorsitzende Ottmar Eberling stimmt dem zu.

Nun berichtet der Leiter des Fachbereiches Öffentliche Ordnung und Soziales, Richard Malz-Heyne, über die aktuelle personelle Situation in den Riedstädter Kindertagesstätten.

Insgesamt sind zurzeit 5 Stellen unbesetzt. Erschwert wurde die Lage durch eine Infektionswelle, teilweise betrug der Krankenstand 30 %. Seit dieser Woche hat sich die Situation wieder etwas entspannt. Auch wenn weiterhin kein Normalbetrieb in den Kindertagesstätten möglich ist, hat sich die Anzahl der Krankmeldungen auf ein für die Jahreszeit normales Niveau reduziert.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung
des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses am 8. Dezember 2011

Der laut Mindestverordnung des Landes Hessen notwendige Personalschlüssel wurde und wird immer eingehalten.

Anschließend erteilt der Ausschussvorsitzende dem Vertreter des Gesamtelternbeirates Dirk Pfaff das Wort. Herr Pfaff gibt eine Stellungnahme aus Elternsicht über die Situation ab. Er schlägt auch einige Maßnahmen vor, die der Elternbeirat für hilfreich hält, um Personal zu gewinnen bzw. zu halten:

- gezielte Werbekampagne
- Hilfe bei Umzügen
- höhere Bezahlung
- die Fachabteilung bei der Personalsuche unterstützen, entweder durch den Personalservice oder durch ein externes Unternehmen
- vorhandene Kräfte von z. B. hauswirtschaftlichen Tätigkeiten entlasten
- Sekretärinnen für die Verwaltung der Kindertagesstätten einstellen, um die Leitungen zu entlasten, z. B. bei der Dokumentation von Elterngesprächen
- keine Schlechterstellung des vorhandenen Personals gegenüber neuen Kolleginnen, Personalbestand sollte für den bisherigen Einsatz belohnt werden.

Der Vorsitzende Ottmar Eberling erkundigt sich bei Herr Pfaff, wie dieser die Möglichkeit einschätzt, die Zahlung eines übertariflichen Gehalts durch erhöhte Gebühren zu finanzieren. Herr Pfaff teilt mit, dass es hierzu kein einheitliches Bild im Elternbeirat gibt.

Heiko Büßer (CDU) schlägt vor, ein Schreiben an die Arbeitgeber der Mütter zu verfassen, in dem diese gebeten werden, einen finanziellen Beitrag für die verlässliche Betreuung der Kinder ihrer Angestellten zu leisten.

Bürgermeister Amend schlägt vor, diesen Vorschlag im Gesamtelternbeirat zu diskutieren.

Außerdem schlägt Herr Büßer eine Reduzierung der Teamzeit vor.

Peter W. Selle (WIR) bietet Hilfe bei einer Werbekampagne an.

Er schlägt vor, über andere Arten von Kindertagesstätten nachzudenken, wie z. B. Sport-, Natur- und Musikkindertagesstätten.

TOP 3 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15. Dezember 2011

TOP 9 – DS IX-79/11

Weiterführung der Aktion „Stadtpass Riedstadt“

Der Vorlage wird mit 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen der CDU/FDP-Fraktion zugestimmt.

TOP 3 – DS IX-73/11

Verabschiedung des Haushaltsplanes 2012 mit allen Anlagen

Hierzu gibt es Kritik an der späten Versendung von Unterlagen.

Die CDU/FDP-Fraktion wünscht, die Diskussion über ihre Anträge nur im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss zu führen.

Peter W. Selle (WIR) beantragt, den Haushalt in dieser Sitzung nicht zu behandeln.

Diesem Antrag wird mit 8 Ja Stimmen und einer Enthaltung aus den Reihen der CDU/FDP-Fraktion zugestimmt.

Über den Haushaltsplan wird somit nicht beraten oder abgestimmt.

TOP 4 Anfragen

Heute gibt es keine Anfragen.

Der Vorsitzende Ottmar Eberling schließt die Sitzung um 20:35 Uhr.

Riedstadt, den 22. Dezember 2011

(Vorsitzender)

(Schriftführerin)